

Reisen und Speisen in Schnellzügen durch Europa

Es gibt sie noch, die Kultur des Zugfahrens: Kommen Sie mit auf eine Reise der besonderen Art!

Mit internationalen Schnellzügen geht es durch Polen, Tschechien, die Slowakei, Österreich, Slowenien und die Schweiz. Genießen Sie bei dieser Schienen-Kreuzfahrt die noch echten Speisewagen der jeweiligen Länder – mit oft frisch gekochten landestypischen Gerichten. Lernen Sie dabei die wichtigsten Städte und deren Eisenbahn- und Technikmuseen ausgiebig kennen.

FRÜHBUCHERPREIS € 1.850,-
bei Buchung bis 30. April 2020



TERMIN

19. bis 26. September 2020
Reisenummer 30803

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle im Programmablauf genannten Bahnfahrten ab Berlin Hbf bis München Hbf, meist auf reservierten Sitzplätzen 1. Klasse
- 7x Übernachtung mit Frühstück (F) im Doppelzimmer mit Dusche und WC in guten Mittelklasse-Hotels (Landeskategorie) laut Reiseroute
- 1x Abendessen (A) in Warschau (3-Gänge-Menü)
- 1x Abendessen in Prag (inkl. Getränk)
- 1x Abendessen in Wien
- 1x Abendessen in Ljubljana
- Eintritt und Besichtigung der folgenden Eisenbahnmuseen:
 - Eisenbahnmuseum Warschau
 - „Stacja Muzeum“, Technisches Nationalmuseum Prag, Verkehrs-

museum „Remise“ Wien, Railway Museum Ljubljana,

- Stadtführungen in Warschau, Prag, Wien, Ljubljana und Zürich
- Alle erforderlichen Busfahrten und Transfers
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS

ab Berlin Hbf/bis München Hbf pro Person im Doppelzimmer € 2.150,- Einzelzimmerzuschlag € 400,-

Bitte beachten Sie, dass wir Ihnen den Einsatz der jeweiligen Speisewagen nicht garantieren können. Über die Verfügbarkeit der Plätze und die Öffnungszeiten haben wir keinen Einfluss. Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder, persönlichen Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass

benötigt. Standardimpfungen werden empfohlen.

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



Vorläufiger Anmeldeschluss: 5. August 2020

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen

IGE-Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn.

SAMSTAG, 19. SEPTEMBER 2020

Individuelle Anreise nach Berlin Hbf. Gegen 12:00 Uhr Empfang und Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung. Unsere Schienen-Kreuzfahrt startet mit einer Fahrt im Berlin-Warszawa-Express. Polnische Staatsbahn (PKP) und Deutsche Bahn führen diesen Zug seit 2002 als EuroCity. Die Strecke von Frankfurt/Oder bis Posen ist eine Parallel-Verbindung zur Preußischen Ostbahn Berlin – Königsberg. Unterwegs haben Sie die Möglichkeit frisch gekochte Speisen im polnischen Speisewagen (WARS) zu genießen (*nicht inkl.*), bevor wir gegen 18:30 Uhr die polnische Hauptstadt Warschau erreichen. Übernachtung in Warschau.

SONNTAG, 20. SEPTEMBER 2020 (F, A)

Heute lernen wir Warschau bei einer ganztägigen Stadtrundfahrt kennen. Erleben Sie die historische Altstadt (*seit 1980 UNESCO-Weltkulturerbe*) mit den schönen Bürgerhäusern und der Warschauer Kathedrale. Ebenfalls zu sehen sind das Krasinski-Palais, eines der bedeutendsten Barockbauwerke Polens, sowie das Königsschloss mit der 22 m hohen Sigismund-Säule davor. Anschließend besuchen wir das Historische Museum und das Eisenbahnmuseum „Stacja Muzeum“ im historischen Gebäude des ehemaligen Warschauer Hauptbahnhofs. Zu sehen sind dort Eisenbahnmodelle und einige weltweit einzigartige Exponate von Zügen und Lokomotiven. Wir beenden unseren Tag mit einem gemeinsamen 3-Gänge-Menü in einem polnischen Restaurant. Übernachtung in Warschau.

MONTAG, 21. SEPTEMBER 2020 (F, A)

Auf unserer heutigen Tagesetappe von Warschau in die tschechische Hauptstadt Prag legen wir ganze 518 km auf Schienen zurück. Ein Gutteil davon auf der historischen Linienführung der Warschau-Wiener-Eisenbahn (*Kaiser-Ferdinand-Nordbahn*) und quer durch das oberschlesische Industriegebiet. Der Intercityzug führt bis zum tschechischen Bahnknotenpunkt Bohumin einen ungarischen Speisewagen der Utesellato, wo Sie bei Bedarf ungarische Spezialitäten genießen können. Nach Ankunft in Prag gemeinsames Abendessen in einem böhmischen Restaurant. Übernachtung in Prag.

DIENSTAG, 22. SEPTEMBER 2020 (F)

Heute erkunden wir bei einer Stadtführung das rechte Moldauufer und lernen dabei die Höhepunkte der Prager Altstadt, Neustadt und das Judenviertel kennen. Am Ende unserer Stadtführung können Sie einen wunderschönen Blick über die berühmte Karlsbrücke und die Prager Burg genießen (*wetterabhängig*). Im Anschluss besuchen wir das größte Museum der Tschechischen Republik – das Technische Nationalmuseum, mit zahlreiche Sammlungen, Ausstellungsgebäuden und historisch bedeutsamen Bauten. Am späten Nachmittag geht es mit dem Eurocity von Prag über Bohumin in die slowakische Stadt Zilina. Genießen Sie während der Fahrt tschechische Gerichte im Speisewagen der JLV (*nicht inklusive*). Übernachtung in Zilina.

MITTWOCH, 23. SEPTEMBER 2020 (F, A)

Am späten Vormittag geht es mit dem Intercity von Zilina über die bedeutende slowakische Bahnmagistrale (*Kosice–*) Zilina–Bratislava weiter in die österreichische Hauptstadt Wien. Das Mittagessen können Sie heute im slowakischen Speisewagen der Waggon Slovakia genießen. In Wien besuchen wir das Verkehrsmuseum „Remise“. Die wunderschönen, historischen Hallen der ehemaligen Tramway-Remise beherbergen eine der größten Sammlungen historischer Fahrzeuge in Europa. Danach lernen wir Wien bei einer Stadtführung kennen, wobei wir das Wahrzeichen, den gotischen Stephansdom, nicht auslassen. Abendessen in einem Wiener Restaurant. Übernachtung in Wien.

DONNERSTAG, 24. SEPTEMBER 2020 (F, A)

Am frühen Morgen starten wir am Wiener Hauptbahnhof im Eurocity über die Weltkulturerbestrecke des Semmering mit seinen einzigartigen Kunstbauten. Ab Bruck an der Mur geht es südwärts über Graz, den Grenzbahnhof Spielfeld-Straß und Maribor in die slowenische Hauptstadt Ljubljana. Im Zug ist heute ein slowenischer Speisewagen eingereiht, wo Sie Gelegenheit zum Mittagessen haben. Nach Ankunft in Ljubljana am frühen Nachmittag gemeinsamer Spaziergang zum slowenischen Eisenbahnmuseum. Seine umfangreiche Sammlung an Fahrzeugen und anderen Exponaten der Eisenbahn spiegelt die k.u.k.-Zeit wieder. Ljubljana, größte Stadt Sloweniens und Universitätsstadt, ist bekannt für ihre vielen Grünflächen und den weitläufigen Tivoli-Park. Wir nehmen an einer Stadtführung durch die Altstadt teil, bei der wir die Mischung aus österreichischem k.u.k.-Charme und mediterranem Flair erleben. Abendessen in einem slowenischen Restaurant. Übernachtung in Ljubljana.

FREITAG, 25. SEPTEMBER 2020 (F)

Wir beginnen unseren heutigen Reisetag zunächst mit einer Eurocityfahrt von Ljubljana bis nach Schwarzach St. Veit. Ab Villach, wo auch ein österreichischer Speisewagen eingereiht wird, genießen wir das imposante Alpen-Panorama über die Tauern-Strecke, unterqueren zwischen Mallnitz und Böckstein den 8,5 Kilometer langen Tauern-tunnel und fahren hinunter nach Schwarzach-St. Veit im engen Tal der Salzach. Nach kurzem Umsteige-Aufenthalt geht es mit einem weiteren Eurocity weiter über Zell am See, Saalfelden, Wörgl und Innsbruck. Über die Arlberg-Strecke und das Schweizer Rheintal erreichen wir am Abend die größte Stadt der Schweiz, Zürich. Auf dieser Fahrt können wir österreichische Gerichte im Speisewagen der ÖBB genießen (*nicht inkl.*). Übernachtung in Zürich.

SAMSTAG, 26. SEPTEMBER 2020 (F)

Den letzten Tag unserer „Reisen und Speisen-Tour“ beginnen wir mit einer Stadtführung in Zürich. Wir lernen dabei die größte Stadt der Schweiz und zugleich das bedeutendste Wirtschafts- und Kulturzentrum des Landes ein wenig besser kennen. Am frühen Nachmittag beginnt unsere letzte kulinarische Reise in einen Eurocity. Der Zug der Schweizer Bahnen (SBB) bringt uns von Zürich über St. Margrethen vorbei am Bodensee nach München Hbf. Genießen Sie während der Reise Schweizer Spezialitäten im Speisewagen der SBB (*nicht inklusive*). In München Hbf endet gegen 18.00 Uhr unsere Schienen-Kreuzfahrt. Verabschiedung durch die IGE-Reiseleitung und individuelle Heimreise.

